

Liebe verändert das Leben

Eine FF von Fallen und DarknessKai

Von DarknessKai

Kapitel 8: Kapitel 8

Kapitel 8

Kai und Hiro lagen eng aneinander gekuschelt in Hiros Bett und schliefen friedlich. Die Sonne schien durch das Fenster und ließ den Raum golden erstrahlen. So langsam wurde der Ältere wach, während Kai noch friedlich schlief. Der Kleinere hatte sich am Vorabend zu Hiro gelegt, nachdem ihm, mit Hilfe von Dranzer, bewusst geworden war, dass er auch in Hiro verliebt war. Danach wollte er lieber ein wenig näher bei dem Älteren sein und so hatte er sich einfach zu ihm gelegt.

Hiro blinzelte und gähnte. Dann öffnete er die Augen langsam, schloss sie aber direkt wieder, da ihn die Sonne blendete. Schließlich schaffte er es aber doch die Augen auf zu machen und das erste, was er sah, war ein blaugrauer Haarschopf, dessen dazugehöriger Körper nah an seinem eigenen lag. Der Blauhaarige war sehr überrascht, Kai in seinem Bett zu finden, lächelte dann aber glücklich und drückte den Jüngeren sanft an sich. Er war schließlich freiwillig bei ihm, dass musste ja schon fast heißen, dass Kai ihn auch liebte, oder zumindest sehr gern hätte, denn wieso würde er sich sonst zu ihm legen. Bestimmt nicht, weil er vor irgendetwas Angst hatte oder so, das konnte Hiro sich beim besten Willen nicht vorstellen. Nach einiger Zeit wachte auch Kai auf. Er hatte die Augen noch geschlossen und kuschelte sich an Hiro.

"Morgen, mein Kleiner..." Leise und sanft drang die Stimme Hiros an das Ohr des Russen. Dieser lächelte daraufhin und schmiegte sich noch etwas näher an ihn. Es tat ihm gut, zu wissen, wo er hingehörte. Zumindest so ungefähr... Kai öffnete langsam seine Augen und sah Hiro an.

"Morgen..." Gähnte der Jüngere und kuschelte sich dann wieder an den Älteren. Er rollte sich leicht ein und schloss wieder seine Augen. Er hatte gerade beschlossen, dass es noch zu früh war, um auf zu stehen...

Der Japaner lächelte und strich Kai über den Rücken. //Warum kuschelte er sich an mich?// Der Jüngere genoß es sichtlich, so bei Hiro zu liegen und ließ es sich auch gern gefallen, von dem Älteren gestreichelt zu werden. Sein Atem war ganz ruhig und er war völlig entspannt, so dass er so langsam wieder ins Traumland abdriftete. //Er sieht so süß aus wenn er schläft. Aber was empfindet er für mich?// Kai schmiegte sich im Schlaf noch ein wenig näher an den Älteren heran und fing an leise zu reden. Er träumte von sich und Hiro. Davon, wie sie Beide zusammen Zeit verbrachten...als Paar. Der Japaner hörte aufmerksam zu. //Also liebt er mich// Hiro lächelte glücklich und drückte den Jüngeren sanft noch näher an sich. //Jetzt gehörst du mir...mein Kleiner...

Aber was wird Großvater dazu sagen??// Hiro machte sich Sorgen, dass sein Großvater ihn und Kai rausschmiss. Bei ihm selbst war ihm das ja noch so ziemlich egal, er würde sich schon irgendwie durchschlagen, aber er wollte nicht, dass Kai auf der Straße oder in irgendeiner schäbigen Wohnung leben musste. Der Russe sollte es so gut wie möglich haben, egal was Hiro dafür tun musste. //Wir müssen es wohl erstmal geheim halten...Wenn er überhaupt mit mir zusammen sein will...Oder ich tu so, als ob nichts war. Ich würde ihm damit vielleicht weh tun, aber es wäre für ihn immer noch besser als rausgeschmissen zu werden... Aber ich will nicht auf ihn verzichten... Trotzdem ist es so besser für ihn. Er soll es schließlich gut haben...// Hiro seufzte leise und stand langsam und vorsichtig auf, um den Kleineren nicht zu wecken. Aber das funktionierte nicht und Kai wachte auf.

"Hiro? Wo willst du hin?" Hiro hielt sofort in seiner Bewegung inne, als er Kais Stimme wahrnahm. //Verdammt!// Langsam drehte er sich zu ihm um.

"Nur mal grad auf Toilette. Bin gleich wieder da." Lächelte er und sah den Kleinen sanft an. //Er ist so süß...// Kai nickte verstehend und lächelte leicht zurück. //Ich mag, wenn er so lächelt.// Damit schloss der Russe seine Augen. Hiro sah ihn noch kurz an und verließ dann das Zimmer. Aber er hatte nicht vor, so schnell wieder zu kommen...

Nach einiger Zeit wachte der Blaugrauhaarige wieder auf und sah sich um. //Wo ist er denn?//Er setzte sich auf, doch Hiro war nirgends zu entdecken, also stand Kai auf und ging den Älteren suchen. Hiro saß draussen im Garten und überlegte was er tun sollte. Irgendwann entdeckte Kai ihn dann auch und ging zu ihm. //Da ist er ja...// Der Jüngere ließ sich neben Hiro nieder und sah ihn an.

"Warum bist du nicht wieder gekommen?"

"Ich wollte dich nicht wecken..."

"Wäre nicht schlimm gewesen..."

"Ich wollts aber trotzdem nicht, Kleiner..."

"Aber ich hab dich vermisst." Damit kuschelte sich Kai an Hiro.

"Mhm..." Der Ältere seufzte leise und sah zu Kai hinunter. //Hoffentlich ist das das Richtige...// Zögerlich legte der Blauhaarige einen Arm um Kai und drückte ihn sanft an sich. //Ein Glück, dass alle noch schlafen...// Dachte Hiro doch das stimmte nicht. Sein Großvater war schon wach und beobachtete die beiden...

"Kai, ich muss was mit dir besprechen." Der Russe sah zu Hiro hinauf und sah ihn fragend an.

"Was denn?"

"Na ja, du weißt doch das mit meinem Großvater... Wir sollten uns deswegen in der Öffentlichkeit nicht zu nah sein... Auch wenns doof ist." Kai nickte nur und stand auf.

"Ich versteh schon..." Langsam entfernte der Blaugrauhaarige von Hiro und sah nicht mehr zurück. //Fürs Bett gut genug...aber das will er nicht...//

"Nein warte! So hab ich das nicht gemeint! Ich will nur nicht, dass er dich rausschmeißt! Das hast du nicht verdient."

"Wieso sollte er das tun? Ich hab nichts getan..."

"Ich weiß ja, aber ich hab Angst, dass er nicht nur mich rausschmeißt, sondern auch dich!"

"Also willst du eine Beziehung mit mir, es aber keinem sagen oder zeigen?"

"Ich will schon, nur ich weiß nicht, ob das so gut ist..."

"Dann probiers aus.."

"Was ist denn deine Meinung dazu? Ich kann das schlecht selbst eintschneiden."

"Wirst du wohl müssen...das ist deine Entscheidung, nicht meine..."

"Aber es geht um UNS, also kann ich das nicht allein entscheiden."

"Und es ist dein Großvater...Du kennst ihn besser als ich. Du wirst schon die richtige Entscheidung treffen..." Kai drehte sich um und verließ den Garten entgültig. Hiro stand auf und ging ihm nach. Als er ihn eingeholt hatte, umarmte er ihn.

"Ich weiß nichts. Nur, dass ich dich brauche..."

"Na das ist doch schon mal was..." Murmelte Kai und lehnte sich leicht an den Älteren. Hiro drehte den Kopf des Russen zu sich und küsste ihn. Kai lächelte leicht und erwiderte den Kuss zärtlich und ein wenig zaghaft. Langsam und ohne den Kuss zu unterbrechen, drehte er sich zu dem Älteren herum und legte seine Arme um dessen Nacken. Auch der Japaner legte seine Arme um den Kleineren und drückte ihn sanft an sich. //Mein Kleiner...// Nach einiger Zeit lösten sie sich von einander.

"Lass uns in mein Zimmer gehn, da ist es bequemer."

"Ja...ok..." Kai lächelte leicht und setzte sich langsam in Bewegung. Hiro legte einen Arm um den Kleineren und ging mit ihm. //Wenigstens ein bisschen ungestört knutschen...// Im Zimmer des Japaners angekommen setzten sie sich aufs Bett und fingen an sich leidenschaftlich zu küssen. Kai war Anfangs zwar noch ein wenig schüchtern, doch er gewöhnte sich schnell daran und machte fleißig mit. Es fühlte sich einfach nur toll an und er genoß diese Zeit mit Hiro zusammen. Doch leider hielt sie nur so lange an, bis die Anderen auch aufwachten...

Was auch ziemlich schnell geschah, da Tyson sich mit einem lauten Schrei meldete, dass er wach war. Hiro und Kai unterbrachen schweren Herzens den Austausch von Zärtlichkeiten. Der Russe begab sich zurück auf das Sofa und sah Hiro an. Und zwar gerade noch rechtzeitig, denn kurz nachdem er sich gesetzt hatte, ging die Tür schon auf und Tyson platzte herein.

"Morgen!"

"Morgen..." Grummelte Hiro seinen Bruder an.

"Ist was? Schlecht geschlafen?"

"Geht dich nichts an!"

"Also wirklich schlecht geschlafen...Wieso bist du eigentlich schon angezogen? Es ist doch super früh...Sogar Kai ist nicht noch angezogen...also muss es ja früh sein..."

"Weil ich schon länger wach bin!"

"Du hast es geschafft vor Kai wach zu werden? Wow Respekt man..." Hiro schüttelte nur den Kopf.

"Was denn? Das schafft echt nicht jeder..."

"Ist doch egal." Tyson zuckte darauf nur mit den Schultern und ging wieder. Gleich, als er durch die Tür war, stand Hiro auf und schloss ab. Er drehte sich um und sah Kai grinsend an. Der Jüngere grinste nur zurück und klopfte neben sich auf das Sofa. Hiro ließ sich auch nicht lange bitten, sondern machte sich direkt auf den Weg zu Kai. Vor dem Sofa blieb er stehen und sah auf den Russen hinunter. Er musterte ihn ganz genau und kam zu dem Schluss, dass er einen echt guten Geschmack hatte. Dann beugte er sich zu seinem Freund hinunter und küsste ihn. Der Blaugrauhaarige stieg auch gleich darauf ein und zog den Älteren zu sich auf die Couch. Hiro ließ sich das gerne gefallen und zog Kai nah an sich. In diesem Moment waren sie beide glücklich, sie dachten nur an ihre Liebe und genoßen den Augenblick. Denn sie wussten nicht, ob sie jemals wieder eine solche Zeit miteinander verbringen konnten. Kai hatte seine Arme um Hiros Hals geschlungen und hatte sich eng an ihn gekuschelt, während der Japaner beide Arme fest um die Taille des Kleineren gelegt hatte. Der Kuss kam ihnen wie eine Ewigkeit vor und sie wollten ihn nie unterbrechen, was sie dann aber doch tun mussten, da ihnen die Luft ausging. Beide sahen sie verliebt in die Augen und

wollten gerade weitermachen, aber da rief Ray schon zum Frühstück und die Beiden mussten gezwungenermaßen runter zum Essen, da Hiros Großvater es gar nicht mochte, wenn jemand nicht zum gemeinsamen Essen erschien. Sie gingen schnell runter, damit Opa nicht sauer wurde, dass sie zu spät kommen. Sie setzten sich auf ihr Plätze und taten so als wäre nie etwas zwischen ihnen passiert. Die gelegentlichen Blicke, die der alte Herr ihnen zu warf, fielen ihnen gar nicht auf.

"Hiro? Kann ich nach dem Essen mal mit dir reden?"

"Ähm...ja klar kannst du machen, Großvater..." Sein Großvater antwortete nicht sonder aß weiter. Hiro zuckte daraufhin nur mit den Schultern und aß ebenfalls weiter. Er würde ja noch früh genug erfahren, was sein Opa von ihm wollte. Nach dem Essen blieben Hiro und sein Großvater sitzen, Kai wäre auch gerne dageblieben, aber das ging nicht...

Also ging er mit den Anderen in die Trainingshallen, um schon mal alles vor zu bereiten. Aber er war nicht so ganz bei der Sache, da er immer an Hiro denken musste. Der saß währenddessen noch am Tisch und ließ sich von seinem Großvater anschweigen.

"Also...Worüber wolltest du jetzt mit mir reden? Oder hab ich das falsch verstanden und du willst mich nur anschweigen?"

"Nein. Ich wollte nur Fragen, ob du dir Kai aus dem Kopf geschlagen hast?"

"Nein, hab ich nicht. Und das werde ich auch nicht tun!"

"Das solltest du aber tun! Er ist nichts für dich."

"Ist er wohl. Und jetzt entschuldige mich Großvater. Ich habe noch ein Team zu trainieren."

"Ich warne dich Hiro, lass die Finger von ihm."

"Ich werd das tun, was ich für richtig halte!" Damit stand Hiro auf und verließ die Küche in Richtung Trainingshalle. Dort waren die übrigen Bladebreakers schon dabei sich aufzuwärem.

"Gut dann fangen wir mit dem Training an." Bestimmte Hiro als er die Halle betrat.

"Max, Tyson, Ray! Ihr drei kämpft gegeneinander. Kai, du kommst her ich will mir deinen Fuß nochmal ansehen."

"Fängst du schon wieder damit an?"

"Keine Widerrede! Komm her, oder ich sperr dich für einen ganzen Monat!" Kai grummelte und ging dann aber schließlich doch zu dem Älteren hin. Als Kai saß untersuchte Hiro seinen Fuß.

"Sieht schon viel besser aus. Dafür, dass du so lieb bist bekommst du heute abend auch eine Belohnung." Den letzten Satz flüsterte der Japaner nur und Kai wurde rot. Worauf Hiro nur grinste. Er stand auf und beobachtete das Match der drei anderen. Stellte sich aber so, dass sie Kais rotes Gesicht nicht sehen konnten. Sie trainierten noch einige Stunden und Kai tat alles, was Hiro ihm sagte, was die anderen schon sehr verwunderte.

Und genau das sprach Tyson auch direkt an, als Kai zu ihnen in den Waschraum kam, wo die anderen sich schon kurz abgeduscht hatten. Der Russe hatte angeblich noch was mit Hiro zu besprechen gehabt, wobei das doch eher im heftigen Küssen geendet hatte...

"Hey Kai, da bist du ja...Sag mal, seit wann, tust du eigentlich alles, was mein Bruder dir sagt?"

"Weil er mich sonst vom Training ausschließt!"

"Na ist doch gut. Also ich würd dann erst recht nichts machen." Grinste Tyson und folgte Kai in den Duschaum. Und plapperte weiter auf den Russen ein, dass seine

Jeans ganz nass am Saum wurde, störte ihn nicht im geringsten. Kai hatte auf durch zug gestellt, sonst hätte er Ty wohl den Kopf abgerissen und hätte Hiro ihm sicher übel genommen und das wollte er auf keinen Fall. Schließlich hatte ihr Beziehung, wenn man das schon so benennen konnte, gerade erst angefangen und er wollte eigentlich nicht, dass sie schon wieder so schnell endete. Also duschte er sich in Ruhe ab und zog sich dann an, ohne Tyson zu beachten. Das störte den Japaner jedoch auch nicht sonderlich und so redete er einfach weiter. Nach einiger Zeit nervte das Kai dann doch.

"Kannst du nicht Max oder Ray nerven?" Frauchte er den kleinen Japaner an.

"Nein...Die sind beschäftigt..."

"Inwiefern beschäftigt?"

"Geh gucken, wenns dich interessiert. Sie sind noch in der Umkleide."

"Sags mir einfach. Ich will mir das nicht ansehen."

"Wieso nicht? Sie bereiten Hiros Geburtstagsgeschenk vor. Der hat doch nächste Woche. Wusstest du das nicht?" Kai sah ihn verwirrt an.

"Nein, wusste ich nicht..." //Und was soll ich ihm schenken?//

"Na dann weißt du jetzt."

"Und was schenkt ihr ihm?"

"Keine Ahnung. Sie wollten es mir weder sagen, noch zeigen..."

"Vielleicht sagen sie es ja mir." Damit ging Kai aus der Dusche zu der Umkleidekabine. Tyson sah ihm grinsend nach. Genau das hatte er erreichen wollen. Kai kam in der Kabine an und sah Ray und Max.

"Was macht ihr da?"

"Hiros Geschenk..."

"Und was ist das für ein Geschenk?"

"Wird nicht verraten. Aber ihr dürft die Karte unterschreiben..."

"Warum ist es denn ein Geheimnis? Habt ihr Angst ich verrate euch oder was?"

"Nein, aber Ty soll es nicht wissen und wir wissen ja, wie er nerven kann und das wollen wir dir ersparen..." Grinste Max und sah Kai an.

"Er muss ja nicht wissen, das ich es weiß." Erwiderte Kai grinsend.

"Na gut...Komm her..." Lenkte Ray ein und winkte den Russen zu ihnen. "Also wir wollen ein Album machen so von Kindheit bis jetzt. Und da Tyson ziemlich oft vorkommt, soll er das noch nicht wissen, weil es ja auch so ein bisschen was für ihn ist...Außerdem kann er nicht die Klappe halten." Erklärte der Schwarzhaarige und zeigte Kai das Buch.

"Wir brauchen auch noch ein Foto von dir, Kai. Hast du ein schönes? Sonst machen wir noch eins." Sagte Max und schaute den Russen erwartungsvoll an.

"Ich hab keine Fotos von mir..." //Die Idee ist gar nicht mal so schlecht... Aber was schenk ich ihm?//

"Na dann lassen wir gleich welche von uns machen. Max will nämlich auch unbedingt noch eins von mir." Ray grinste und wuschelte Max durch die Haare. Der Blonde störte sich nicht daran, sondern grinste einfach mit.

"Sag mal, Kai, du kannst nicht zufällig zeichnen?"

"Ein bisschen, wieso?"

"Na dann könntest du unsere Bitbeast zeichnen. Die lassen sich nämlich nicht Fotografieren, bzw sind dann auf dem Film einfach nicht richtig zu erkennen. Aber wir finden, dass sie auch dazu gehören. Das Problem ist nur, dass weder Ray noch ich in irgendeiner Weise zeichnen können..." Grinste Max und sah ein wenig verlegen drein. Kai seufzte.

"Erwartet aber keine Wunder."

"Nein, machen wir schon nicht...Schlechter als unsere kanns nicht werden..." Grinste Ray und zeigte dem Graublauhaarigen den Block, auf dem die Bit Beast, zumindest sollten sie das sein, abgebildet waren.

"Eine Frage, wen soll das darstellen?" Er hob elegant eine Augenbraue.

"Na Dranzer. Sieht man doch..." Lachte Max.

"Wie gesagt...wir können nicht zeichnen. Und das da beweist es..." Grinste Ray und klebte ein weiteres Foto ein.

"Ja, das sieht man echt..." Kai seufzte, also musste er mal wieder sein Team retten, oder auch einer Peinlichkeit bewahren. Er schnappte sich also den Bleistift, der neben dem Buch lag und fing an seine Dranzer zu zeichnen. Diese hatte er schließlich schon am häufigsten gesehen und kannte so jede Einzelheit an ihr. Es dauerte einige Zeit, bis er fertig war und dem entsprechend gut sahs aus.

"Wow das sieht toll aus."

"Ach, na ja...Es geht. Für Drigger und Dracil brauch ich die Beiden aber, weil ich die ja noch nicht so gut kenne...Und von Dragoon mach ich beim Training irgendwann mal ne Skizze..."

"Klar." Und schon beschrieb Max seine Dracil bis ins kleinste Detail. Während Kai zeichnete, danach machte er das Gleiche nochmal mit Rays Drigger. Es dauerte eine Stunde bis Kai fertig war.

"So und Dragoon mach ich dann demnächst."

"Wow...Das sieht echt toll aus..."

"Naja es geht."

"Das ist wirklich sehr gut, Kai."

"Wenn ihr meint..."

"It is so." Grinste Max und klebte die drei Bilder sorgfältig ein. Der junge Russe erhob sich und machte sich mit den Worten: "Hab noch was vor..." auf den Weg zurück zum Haus der Kinomiyas. Schließlich wartete Hiro jetzt schon eine ganze Zeit lang darauf, dass Kai zurück kam. Der Russe betrat das Zimmer und schloss die Tür hinter sich ab.

"Da bist du ja endlich." Kai lächelte nur, setzte sich zu Hiro und

ließ sich von ihm in seine Arme ziehen. Er schloss kurz seine Augen und schnurrte leise, als der Ältere anfang ihm sanft zu streicheln. Hiro fand es schön, seinen Kleinen wieder bei sich zu haben. Auch wenn es albern klang, aber hatte Kai vermisst, auch wenn dieser nur eine Stunde lang weg war.

"Wo warst du solange? Ich hab dich vermisst." Flüsterte Hiro seinem Freund ins Ohr.

"Ich hatte noch was zu erledigen...Aber jetzt bin ich da..." Kai lächelte leicht und küsste den Älteren auf die Wange. "Ich sag dir aber nicht was..." Er grinste den Blauhaarigen frech an und kuschelte sich an ihn.

"Hast du etwa Geheimnisse vor mir?" Grinsend wuschelte Hiro Kai durch die Haare.

"Ja...Im moment schon..." Grinste Kai zurück. "Erzähl mir mal was von dir...Was du magst und so...Ich weiß gar nichts von dir..."

"Was kann ich denn erzählen?"

"Mir egal...einfach alles." Lächelte Kai und kuschelte sich eng an seinen Freund.

"Weißt du das ich ein paar Jahre im Ausland unterwegs war?" Der Kleinere nickte leicht und schloss kurz seine Augen.

"Aber ich weiß nicht wo und warum..."

"Ich war fast überall und gegangen bin ich da war Tyson 7. Die erste Zeit hab ich meinen Vater begleitet, dann bin ich alleine losgezogen."

"Du hast bestimmt viel erlebt, oder?"

"Ja und ich hab viele Blader getroffen. Einige hab ich auch Trainiert."

"Wieso bist du zurück gekommen?"

"Ich hab Mr. Dickenson getroffen und er hat mich gefragt, ob ich euch nicht Trainieren will. Und da ich eh nach Hause wollte hab ich ja gesagt."

"Achso...Was sind denn so deine Hobbies? Außer uns zu schikanieren..." Grinste Kai und schmiegte sich an ihn.

"Hobbies... Ich lese gerne."

"Und was liest du so?" //Ich könnt ihm ja ein Buch schenken...Dann hätte ich wenigstens etwas...//

"Fast alles nur keine Liebesromane, lieber Thriller und sowas eben." Kai nickte und lächelte Hiro leicht an. "Erzähl mir noch was...Ich möchte alles über dich wissen, zumindest das, was ich wissen darf..."

"Du weiß das meine Mutter früh gestorben ist? Na ja ich kann Kendo was nicht weiter verwunderlich ist."

"Ja, das wusst ich. Meine Eltern sind auch gestorben, als ich noch ganz klein war..."

"Willst du mir davon erzählen? Du musst nicht."

"Ich weiß selbst kaum was über sie...Meine Mutter ist bei meiner Geburt gestorben. Ich weiß nicht mal ihren Namen. Mein Vater hat nie über sie gesprochen. Und mein Großvater erst Recht nicht. Er mochte sie nicht. Mein Vater ist dann bei einem Unfall gestorben, als ich 6 war. Ich kann mich kaum noch an ihn erinnern. Nur, dass er immer sehr nett zu mir war. Und er hatte eine schöne Stimme. Meine Nanny hat immer gesagt, dass ich genauso aussähe wie er, nur dass ich die Augen von meiner Mutter hätte. Aber ich weiß nicht, ob das stimmt...Vielleicht hat sie das auch nur gesagt, damit ich wenigstens eine kleine Vorstellung von ihnen habe..." Hiro drückte Kai an sich.

"Meine Mutter hatte Tysons Haar- und Augenfarbe. Ich kann mich auch nur noch schwach an sie erinnern. Aber eins weiß ich, dass sie uns sehr geliebt hat." Kai lächelte leicht und kuschelte sich näher an Hiro.

"Denkst du oft an sie?"

"Nur wenn ich allein bin."

"Genau wie ich..."

"Dann sorg ich dafür, dass du nicht mehr alleine bist."

"Hab ich nichts gegen..." Murmelte er und schmiegte sich leise seufzend an den Älteren. //Wieso brauche ich ihn jetzt schon so sehr...//

"Ich werde dich nicht alleine lassen, Kai, das verspreche ich dir!" Der Jüngere nickte nur und lächelte glücklich. //Ich hoffe es so sehr...//

"Magst du mir noch etwas über dich erzählen?"

"Was willst du denn wissen, Hiro?"

"Erzähl mir was du magst."

"Was oder wen ich mag?"

"Beides." Hiro lächelte ihn aufrichtig an.

"Ich mag Dranzer, dich und die anderen. Deinen Großvater, Tala und Bryan. Und ich mag es zu zeichnen, obwohl ich es nicht kann und natürlich bladen..." Kai lächelte leicht und sah den Japaner an. "Wen magst du denn?"

"Ich mag dich, meine Familie, die anderen und mein BitBeast." Der Graublauhaarige nickte nur und dann breitete sich erstmal Stille aus, die aber keineswegs unangenehm war. Die beidetauschten sanft Zärtlichkeiten aus, bis es Zeit für das Abendessen war und sie gezwungenermaßen unterbrechen mussten. Nach dem Essen hatte Kai noch Kendotraining, also würde er Hiro so schnell nicht wiedersehen, was ihm nicht wirklich

Recht war.

"Ich will dich nicht gehn lassen." Hatte Hiro ihm zugeflüstert und Kai wollte auch nicht wirklich von ihm weg. Das wollte er aber nicht so zugeben, da er doch noch das Gefühl hatte, seinen Ruf ein wenig aufrecht zu erhalten...

"Ich komm ja bald wieder..." Sagte er deshalb nur und folgte dem Ältesten Kinomiya ins Dojo. Nach dem Training saßen die beiden wieder in Hiros Zimmer und kuschelten. Der Blauhaarige hatte ihm gesagt, dass er ihn vermisste hatte, auch wenn er nur kurze Zeit weg war und der junge Russe hörte das gerne. Hiro war der Erste, der sich so um ihn kümmerte. Ihm gefiel dieses Gefühl sehr und wollte es nicht mehr missen, egal was passieren würde. Sie schliefen erst weit nach Mitternacht, eng an einander gekuschelt, ein. Sie hatten sich viel erzählt über sich und ihr bisheriges Leben und wussten nun so gut wie alles über den jeweils anderen.

(Ende ^^ Passt doch oder?)

(ja passt gut ^^)